

Initiative

Licht für die Seelenfinsternis

von Klaus Lottersberger

Depression ist eine häufige und vielgestaltige Erkrankung, die gut therapierbar ist, wenn sie rechtzeitig erkannt und richtig behandelt wird. Das „Tiroler Bündnis gegen Depression“ will Verbesserungen in Diagnose und Behandlung für depressiv erkrankte Menschen erreichen.

Es gibt keine Gesundheit ohne psychische Gesundheit, daher startet im Frühjahr 2005 mit der Gründung der Plattform „Tiroler Bündnis gegen Depression“ erstmals ein Informations- und Fortbildungsprogramm zum Thema Depression. Das mehrjährige Informations- und Fortbildungsprogramm soll auch Suizide und Suizidversuche verhindern. Die neu gegründete Plattform agiert aber nicht nur in Tirol, sie ist auch in europaweite Aktionsprogramme von 15 weiteren Ländern eingebettet, die allesamt mit ähnlichen Materialien und einer gemeinsamen Methodik daran arbeiten, die Situation depressiv Erkrankter und deren Angehörigen zu verbessern. Allein in Tirol leiden etwa 35.000 Menschen – das sind fünf Prozent der Bevölkerung – an einer behandlungsbedürftigen Depression, Tendenz laut WHO steigend.

Depression kann jeden treffen

Depression ist eine ernste, in vielen Bereichen behindernde und nicht selten lebensbedrohende Erkrankung. Die gesundheit-

lichen, wirtschaftlichen und sozialen Folgen dieser Erkrankung sind für Betroffene und deren Angehörige immens. Dennoch erhält fast die Hälfte davon keine adäquate Behandlung. Manchmal maskieren körperliche Symptome die Depression, häufig aber scheuen die Betroffenen den Weg zum Arzt oder zu anderen professionellen Hilfsangeboten, sei es aus Scham oder weil sie die Krankheit als solche nicht erkennen. Nicht in jedem Fall lässt sich ein Auslöser für die Erkrankung finden.

Mehr als 30 Tiroler Personen und/oder Organisationen sind Partner dieser Aktion unter der Schirmherrschaft von Gesundheitslandesrätin Dr. Elisabeth Zanon. Die Projektkoordination obliegt der GPG – Gesellschaft für Psychische Gesundheit Tirol.



tiroler bündnis gegen depression
www.buendnis-depression.at

Tel.: 0512-585129
E-Mail: eaad@gpg-tirol.at